

news +++ Ambiente/Christmasworld/Creativeworld
3./4. bis 7. Februar 2023

ambiente **christmasworld** **creativeworld**

Future Retail: Online-Event blickt in die Zukunft des Handels und gibt wertvolle Impulse fürs Onsite- und Online-Business

Frankfurt am Main, Juli 2022. Wie sieht die Zukunft im Handel aus und vor welchen Herausforderungen stehen wir, um die Kund*innen immer wieder zu begeistern – onsite und online? Die Messe Frankfurt lud im Rahmen der Online-Event-Serie der internationalen Konsumgütermessen Ambiente, Christmasworld und Creativeworld vier renommierte Fachreferent*innen ein, diese und weitere Fragen beim Online-Event Future Retail zu beantworten. Dass zahlreiche Händler*innen neue Impulse suchen, bestätigt auch das große Interesse an diesem Online-Event: Über 300 Interessierte aus 40 Ländern hatten sich registriert und konnten wertvolle Anregungen mitnehmen, einen Blick in die Zukunft werfen und spannende Studienergebnisse erfahren.



Marilyn Repp (rechts) vom Handelsverband Deutschland und Julia Uherek Bereichsleiterin Consumer Goods Fairs bei der Eröffnung des Online-Events Future Retail.

Begleitet durch die Moderation von Marilyn Repp vom Handelsverband Deutschland (HDE), waren die zwei Stunden des Online-Events Future Retail vollgepackt mit neuen Geschäftsimpulsen aus erster Hand. Die Teilnehmer*innen haben nun einen echten Wissensvorsprung, wenn es um aktuelle Themen wie Metaverse oder die Anwendung von Omnichannel geht. Gleichfalls lieferten Umfragen und Studien Antworten darauf, was die Kund*innen heute wirklich erwarten. Dass es dabei auch um Recycling, Nachhaltigkeit

und Transparenz bei Produktinformationen geht, wurde anhand markanter Beispiele in den Vordergrund gerückt.

Deutschlands Topexperte und Keynote-Speaker des Nachmittags, Stefan Genth, Hauptgeschäftsführer des Handelsverbands Deutschland e.V. (HDE), zeigte anhand von neuesten Daten und Erhebungen die aktuelle Lage und Entwicklung des Einzelhandels in Deutschland auf. Dabei haben die Faktoren Preissteigerung, Inflation, der Ukraine-Krieg, die Störung der Lieferketten und die Energiekrise den größten Einfluss auf das Konsumverhalten. „Damit kommen mehrere Faktoren zusammen, die die Verbraucherstimmung drastisch sinken lässt und mit ihr auch die Konsumlaune – besonders in Fachgeschäften und bei Non-Food-Artikeln“, sagt Genth. Hier gilt es, durch eine gezielte Stärkung der Innenstädte und den konsequenten Ausbau des Onlinehandels bzw. der Digitalisierung, gegen zu steuern, so Genth's Empfehlung. „Wir müssen die Kund*innen in den Mittelpunkt stellen und deren Bedürfnisse und Wünsche als oberste Priorität sehen. Ein großer Wunsch ist die Verknüpfung von analogem Ladengeschäft und Onlineplattform – das ist die Zukunft des Einzelhandels“, so Genth's Fazit.

Seine These wurde untermauert vom Vortrag Omnichannel ist "the new normal": Insights aus der Google Omnichannel Excellence Study 2022 von Judith Büchl, Google Germany GmbH. Sie hat die aktuelle Google Studie Omnichannel Excellence 2022 vorgestellt, die wesentliche Erkenntnisse liefert, wie wichtig die Verknüpfung von Onsite und Online ist. Studienpartner sind der HDE und Pattern. Zum ersten Mal beleuchtet die Studie die sogenannte „Erwartungslücke“, wobei sowohl Händler*innen als auch Kund*innen befragt wurden. Zu den aufschlussreichen Ergebnissen zählen, dass der Vertrauensgrad zum Händler besonders wichtig ist, aber auch der Aspekt Nachhaltigkeit immer stärker nachgefragt wird. „Wir haben beide Gruppen gefragt, wie flexibel, einheitlich, informativ, bequem und personalisiert der Einkauf aus Kundenperspektive sein sollte und wie die Realität dazu im Handel aussieht. Wichtige, aber durchaus einfache Mechanismen sind zum Beispiel Click&Collect, ein guter Informationsservice und die Erkenntnis, dass oftmals die Einkaufsreise digital startet. An dieser Stelle muss der stationäre Handel also einen Mehrwert bieten, damit die Reise idealerweise im Ladengeschäft endet“, so Büchl.

Um die Attraktivität des stationären Handels drehte sich auch der Vortrag „Besser und nachhaltiger kaufen – Megatrend Nachhaltigkeit und seine Auswirkungen auf den Einzelhandel“ von Stefan Nilsson. Der Trendexperte und Journalist rückte in seinem Vortrag nicht nur den Faktor Erlebnis im Ladengeschäft in den Mittelpunkt, ihm ging es auch darum, wie man Nachhaltigkeit noch mehr stärken kann. Denn sein Ansatzpunkt ist, dass das Konsumverhalten abnehmen wird – und dies untermauert durch neuste Studien zum Beispiel von McKinsey. „Nicht resignieren, sondern handeln! Was können wir hier konkret ändern, wo holen wir unsere Kund*innen jetzt ab?“, fragt Nilsson. Seine klare Antwort: beim Thema Nachhaltigkeit. „Resale, Restore, Remake, Repair oder auch Rent, das ist heute gefragt. Seien Sie kreativ und ergänzen Sie Ihr Sortiment, indem Sie Artikel oder Services zur Reparatur anbieten“, so Nilssons Aufruf für ein zukunftsweisendes Konzept im stationären Einzelhandel.

Stefan Wenzel, Board Advisor, geht in seinem Vortrag „Hype oder Zukunft? Metaverse & Web3 für Handel & Marken“, noch einen Schritt weiter und eröffnet den Zuhörer*innen teilweise völlig neue digitale Welten des Handels. Im Metaverse verschmelzen über Augmented- und Virtual Reality-Technologien reale und virtuelle Realität miteinander. Dies eröffnet unzählige Möglichkeiten für den digitalen Raum und damit auch für neue Geschäftspotenziale im Handel. „Web3 ist die Zukunft, die Parallelität von Lesen,

Schreiben und Besitzen in digitalen Welten. Im Metaverse gibt es bereits heute digitale Produktzwillinge, die erworben werden können. Hier verdienen reale Künstler mit Avataren, die Konzerte geben, Geld. Im Gaming-Sektor werden hunderte Milliarden US-Dollar Umsatz erzielt. Das ist für den Handel von übermorgen hoch interessant und sollte bereits jetzt im Auge behalten werden“, so Wenzel.

Die Fachvorträge wurden in deutscher und in englischer Sprache ausgestrahlt und aufgezeichnet. Sie sind unter: conzoom-solutions.messefrankfurt.com/future-retail jederzeit kostenfrei abrufbar.

Die nächsten Online-Events finden am 31. August 2022 zu Sustainability meets Design und am 12. Oktober 2022 zu den neuesten Entwicklungen im HoReCa-Bereich statt. Weitere Informationen folgen in Kürze.

Die Themen der Online-Events sind für Händler*innen der Ambiente, Christmasworld und Creativeworld gleichermaßen interessant und werden vor Ort auf den Fachmessen vom 3. bis 7. Februar 2023 eine eigene Plattform erhalten: die Conzoom Solutions Academy. Dort referieren auf einer eigenen Bühne täglich Fachexperten über die neuesten Trends und Entwicklungen im Handel und liefern weitere Impulse für das Onsite- und Online-Business.

Ab Februar 2023 finden die internationalen Konsumgüterleitmessens Ambiente, Christmasworld und Creativeworld zeitgleich auf dem Frankfurter Messegelände statt.

Ambiente / Christmasworld: 3. bis 7. Februar 2023
Creativeworld: 4. bis 7. Februar 2023

Presseinformationen & Bildmaterial:

<http://ambiente.messefrankfurt.com/presse>
<http://christmasworld.messefrankfurt.com/presse>
<http://creativeworld.messefrankfurt.com/presse>

Ins Netz gegangen:

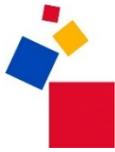
www.facebook.com/ambientefair | www.twitter.com/ambiente
www.instagram.com/ambientefair | www.ambiente-blog.com

www.facebook.com/christmasworld/ | www.instagram.com/christmasworld.frankfurt/
www.linkedin.com/company/christmasworldfrankfurt | <https://twitter.com/ChristmasworldF>

www.facebook.com/creativeworld.frankfurt | www.instagram.com/creativeworld.frankfurt/
www.linkedin.com/company/creativeworldfrankfurt | <https://twitter.com/Creativeworld>

Hashtags:

#ambiente23 #ambientefair #homeofconsumergoods
#christmasworld23 #homeofconsumergoods #christmasbusiness
#creativeworld23 #homeofconsumergoods #creativeindustry

**Ihr Kontakt:**

Ina Gerbig

Tel.: +49 69 75 75-6082

ina.gerbig@messefrankfurt.com

Messe Frankfurt Exhibition GmbH

Ludwig-Erhard-Anlage 1

60327 Frankfurt am Main

www.messefrankfurt.com

Informationen zur Ambiente

Neue Blickwinkel eröffnen unentdeckte Chancen: Als die international führende Konsumgütermesse bildet die Ambiente den Wandel im Markt zukunftsorientiert ab. Sie zeigt fünf Tage lang einen einzigartigen Mix an Ideen und Produkten – und ist die Plattform für die weltweiten Trends. Für Tisch, Küche und Haushalt ist die Messe im Bereich Dining die unerreichte Nr. 1. Bei Living sind rund um Wohnen, Einrichten und Dekorieren alle Stilrichtungen und Marktsegmente erlebbar. Giving stellt Geschenke und persönliche Accessoires in allen Facetten vor und bietet zukünftig hochwertige Papeterie sowie Artikel rund um den Schulbedarf an. Der neue Bereich Working konkretisiert die Arbeitswelten von morgen. Mit den Zukunftsfeldern HoReCa und Contract Business verfügt die Ambiente zudem über eine ausgeprägte Ausrichtung auf das internationale Objektgeschäft. Die großen Themen Nachhaltigkeit, New Work, Design, Lifestyle, Digital Expansion of Trade und Future Retail begleiten die Veranstaltung genauso wie eine Vielzahl an Branchenevents, Nachwuchsprogrammen, Trendinszenierungen und Preisverleihungen. Aufgrund ihres in Breite und Tiefe konkurrenzlosen Produktangebots ist sie weltweit einzigartig und bietet für das Knüpfen von Kontakten und die Suche nach neuen Geschäftspartnern die besten Verbindung.

ambiente.messefrankfurt.com

Informationen zur Christmasworld

Die Christmasworld fokussiert die umsatzstärkste und emotionalste Zeit des Jahres und spielt den Erfolgsfaktor Erlebnis am „Point of Sale“ wie keine andere Konsumgüterfachmesse aus. Damit ist sie der weltweit wichtigste Order-Termin für die internationale Deko- und Festschmuckbranche. Sie zeigt jährlich in Frankfurt die neuesten Produkte und Trends für Weihnachten sowie alle weiteren festlichen Anlässe. Zusätzlich liefert sie innovative Konzeptideen für die Dekoration von Groß- und Außenflächen für den Groß- und Einzelhandel, Shoppingcenter und Innenstädte. Die Christmasworld wartet mit der gesamten Bandbreite an Dekorations- und Festschmuckartikeln auf – von der mundgeblasenen Weihnachtsbaumkugel über Bänder und Verpackungen bis zur großflächigen Lichtinszenierung für Shoppingcenter und Innenstädte.

christmasworld.messefrankfurt.com

Informationen zur Creativeworld

Die Creativeworld ist die weltweit wichtigste Fachmesse für die internationale Hobby-, Bastel- und Künstlerbedarfsbranche. Die Aussteller zeigen Produktneuheiten, Techniken und Materialien zum dekorativen Basteln, für den Grafik- und Künstlerbedarf, Handarbeit und textiles Gestalten, Graffiti und Street Art sowie fürs kreative Hobby. Die Fachmesse ist als Trend- und Businessplattform die erste Anlaufstelle im Geschäftsjahr. Für den Groß- Einzel- und Fachhandel, für Baumärkte und Gartencenter, Internet- und Versandhandel ist die Creativeworld der ideale Ordertermin. Mit ihrem abwechslungsreichen Eventprogramm sorgt die Creativeworld für neue Ideen, Anregungen und Branchen-Know-how.

creativeworld.messefrankfurt.com

Home of Consumer Goods – der neue One-Stop-Shop für die globale Ordersaison

Unter dem Motto „Home of Consumer Goods“ finden vom 3./4. bis 7. Februar 2023 erstmalig die Ambiente, die Christmasworld und die Creativeworld zeitgleich auf einem der modernsten Messegelände der Welt statt. Die damit

neu kreierte Kombination aus drei erfolgreichen Leitmessen an einem Ort zu einem Zeitpunkt verbindet so deren Stärken und bietet damit ein bisher unerreichtes, simultan verfügbares, zukunftsorientiertes Produktangebot in Qualität und Quantität. Das weltweite Geschäft mit großen Volumen wird intensiviert. Die Messe Frankfurt bietet auch künftig die größte Plattform für Global Sourcing außerhalb Chinas. Frankfurt ist damit das Zentrum der globalen Ordersaison, stärkt Synergieeffekte und Effizienz für alle Beteiligten und ist so der eine, umfassende Inspirations-, Order- und Netzwerktermin für eine globalisierte Branche. Hier werden die angesagten Trends präsentiert und die globalen Metatrends erfahr- und sichtbar.

Nextrade - Die Order- und Datenplattform der Home & Living-Branche

Das digitale Order- und Datenmanagement Nextrade für Marken und Händler*innen der Konsumgüterbranche verlängert die Messe und ermöglicht Bestellungen zu jeder Tages- und Nachtzeit an 365 Tagen im Jahr.

www.nextrade.solutions

Conzoom Solutions – die Plattform für den Handel

Die Wissensplattform Conzoom Solutions bietet dem Konsumgüterhandel ein vielfältiges Angebot wie Studien, Trendvorstellungen, Workshops oder Anleitungen für den Point of Sale. Sie gibt einen Komplettüberblick über das internationale Portfolio der Messe Frankfurt im Konsumgüterbereich und stellt dort gebündelt Informationen für den Handel zusammen. www.conzoom.solutions

Hintergrundinformationen Messe Frankfurt

Die Unternehmensgruppe Messe Frankfurt gehört zu den weltweit führenden Messe-, Kongress- und Eventveranstaltern mit eigenem Gelände. Rund 2.200 Mitarbeitende im Stammhaus in Frankfurt am Main und in 28 Tochtergesellschaften organisieren Veranstaltungen weltweit. Der Jahresumsatz 2021 betrug rund 154 Millionen Euro und war pandemiebedingt zum zweiten Mal in Folge deutlich geringer, nachdem 2019 noch mit einem Konzernumsatz von 736 Millionen Euro abgeschlossen werden konnte. Die Geschäftsinteressen unserer Kund*innen unterstützen wir effizient im Rahmen unserer Geschäftsfelder „Fairs & Events“, „Locations“ und „Services“. Nachhaltiges Handeln ist eine zentrale Säule in unserer Unternehmensstrategie und definiert sich in einer Balance zwischen ökologischem und ökonomischem Handeln, sozialer Verantwortung und Vielfalt. Eine weitere Stärke der Messe Frankfurt ist ihr leistungsstarkes globales Vertriebsnetz, das engmaschig rund 180 Länder in allen Weltregionen abdeckt. Unser umfassendes Dienstleistungsangebot – onsite und online – gewährleistet Kund*innen weltweit eine gleichbleibend hohe Qualität und Flexibilität bei der Planung, Organisation und Durchführung ihrer Veranstaltung. Mittels digitaler Expertise entwickeln wir neue Geschäftsmodelle. Die Servicepalette reicht von der Geländevermietung über Messebau und Marketingdienstleistungen bis hin zu Personaldienstleistungen und Gastronomie.

Hauptsitz des Unternehmens ist Frankfurt am Main. Anteilseigner sind die Stadt Frankfurt mit 60 Prozent und das Land Hessen mit 40 Prozent.

Weitere Informationen: www.messefrankfurt.com